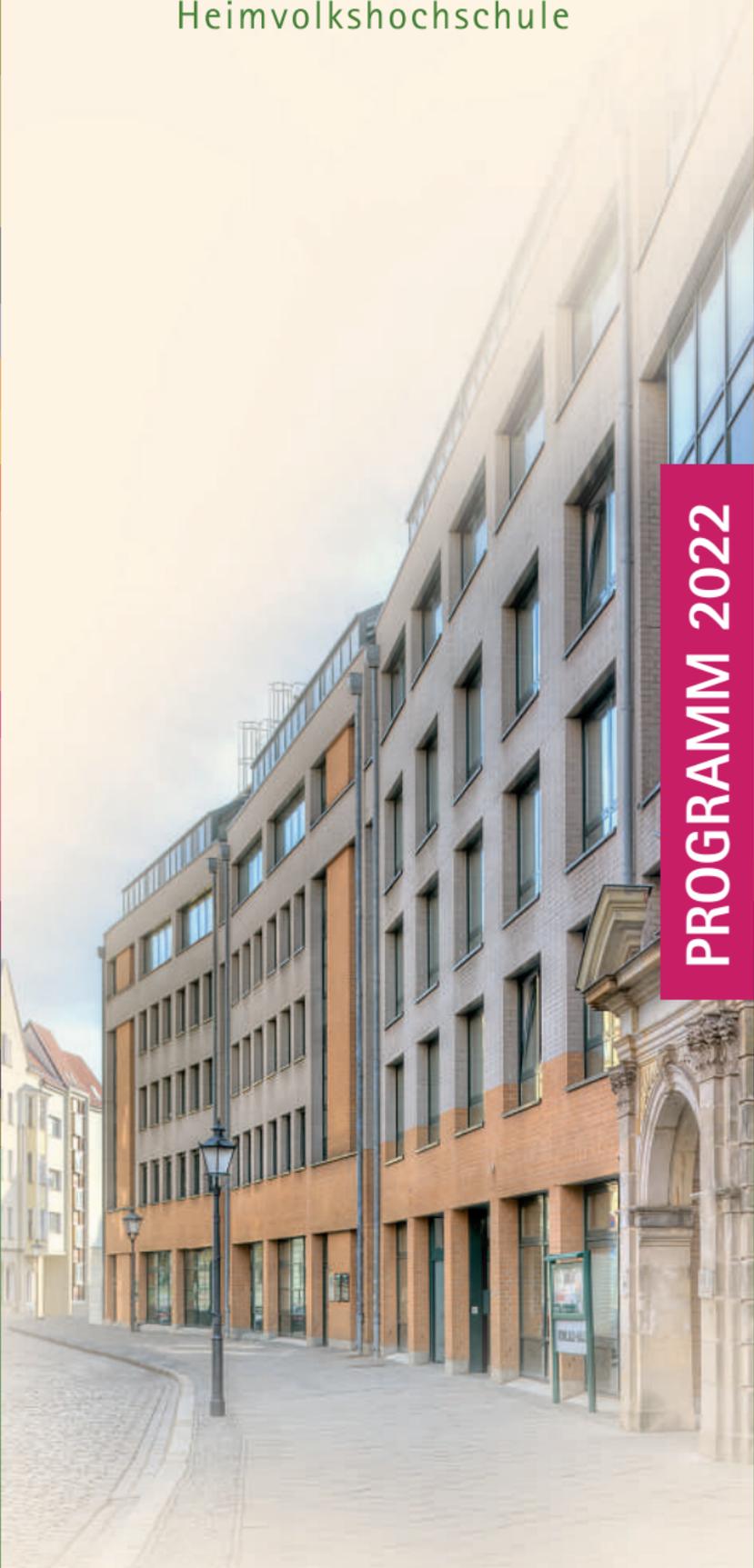




RONCALLI - HAUS
Heimvolkshochschule



PROGRAMM 2022

1. HALBJAHR

„Suchen wir nicht, wer Recht oder Unrecht gehabt hat, sondern versöhnen wir uns.“

- Angelo J. Roncalli

Papst Johannes XXIII., mit bürgerlichem Namen Angelo Roncalli, war ein Mensch, der auf andere zugeht, zuhören konnte und keine ideologischen Scheuklappen besaß. Er brachte Menschen unterschiedlichster Weltanschauungen ins Gespräch, vermittelte zwischen den Supermächten und lebte einen weltzugewandten Glauben an Gott wie an das Gute im Menschen.



Inhaltsverzeichnis

Vorneweg	2
Das Roncalli-Haus Die HeimVolksHochSchule mitten in Magdeburg	3
Ihr Seminar	5
Hausleitung/Ihr Dozent:innenteam	5
Tagungs- und Gästehaus	6
Seminarräume – Bestuhlungsvarianten	8
Kunst begegnen – Geschichte erleben Ausstellungen 2022	10
Kreativität – ins Gespräch kommen	12
Kursprogramm – 1. Halbjahr 2022	13
Das schwarze Brett	29
Kursprogramm – Themenübersicht	30
Kompetenz im Beruf	31
Ehrenamt und Engagement	31
Lebensart, Gesellschaft und Kultur	32
Theologie, Spiritualität und religiöses Leben	32
Ausblick	33
Tagesveranstaltungen / Veranstaltungsreihen	34
Veranstaltungsreihe FORUM NORBERTINUM	35
10. Magdeburger Ringvorlesung HEIMAT IM 21. JAHRHUNDERT	37
Erkunden und Entdecken	39
Förderverein Forum Norbertinum e.V.	42
Kooperationspartner und -veranstaltungen	44
Kleingedrucktes	47
Kontakt	49

Vorneweg

Liebe Gäste und Freunde des Roncalli-Hauses,
liebe Interessierte,

seit fast zwei Jahren leben wir mit einem Virus, das unseren Alltag bestimmt. Wir haben diese Ausnahmesituation dank der Unterstützung des Bistums Magdeburg und des Landes Sachsen-Anhalt überstanden und blicken optimistisch auf das neue Programm.

Wir freuen uns, dass sich die Leitungskompetenzkurse etablieren und wir neue Formate zu Bildungsprozessen anbieten können. Wir sehen auf „Gewohntes“ wie die Heiligenreihe, verkaufen ab April Bilder direkt von der Wand und werben für den Sachsen-Anhaltischen Pilgerweg. Sie sind eingeladen, über den Begriff Heimat ins Gespräch zu kommen, zu fasten, biblische Figuren kennen zu lernen und darüber zu erzählen. Gesellschaftliche Themen stehen im Fokus. Der synodale Weg, die Kultur der Achtsamkeit, Männer und Frauen und mediale Weltentdecker:innen eröffnen Perspektiven.

Zentrales Ziel bleibt auch in Zukunft, noch stärker mit unseren Kooperationspartnern zusammenzuarbeiten und vielen Begegnungen Raum zu geben.

Wir firmieren ab sofort als gGmbH und wünschen uns, dass dieser Formwechsel trägt, das Roncalli-Haus zukunftsfähig zu gestalten. Ein besonderer Dank gilt dem Roncalli-Haus-Verein, dem Vorstand Frau Dr. Maier und Herrn Dr. Grütz, die sehr engagiert die formwechselnde Umwandlung begleitet haben.

Das Programm steht unter dem Wort von Papst Johannes XXIII „*Suchen wir nicht, wer Recht oder Unrecht gehabt hat, sondern versöhnen wir uns.*“

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Blättern, Lesen und Entdecken.

Uta Tettenborn

otto trifft roncalli



Das Roncalli-Haus

Die HeimVolksHochSchule mitten in Magdeburg

Ihr Seminar

Hausleitung/Ihr Dozent:innenteam

Tagungs- und Gästehaus

Seminarräume – Bestuhlungsvarianten

Roncalli-Haus, Glasmalerei Benita Joswig

Gebetsstypisch



Die HeimVolksHochSchule mitten in Magdeburg

Mitten drin, zentraler geht's nicht: der Magdeburger Dom und die Straße der Romanik, das Hundertwasserhaus, der Hauptbahnhof, die moderne City Magdeburgs und die Elbe sind nur ein paar Fußschritte entfernt. Kurz: der ideale Ort zum Tagen, Bilden und Übernachten. Das Roncalli-Haus Magdeburg ist eine Einrichtung des Bistums Magdeburg und eine vom Land Sachsen-Anhalt anerkannte Heimvolkshochschule.

Namenspatron: Angelo Roncalli als Papst Johannes XXIII

Benannt ist das Bildungshaus nach Angelo Roncalli, dem bürgerlichen Namen des Papstes Johannes XXIII. (1881–1963). Dieser weltoffene, dialogfreudige, geduldige und humorvolle Mann hat in seinem Leben viele Türen aufgestoßen. Genauso möchte das Roncalli-Haus ein offener und gastfreundlicher Ort sein, wo sich Menschen unterschiedlichen Glaubens, verschiedener politischer Einstellungen und religionsfreie Menschen begegnen sowie miteinander und voneinander lernen können.

Raum für Bildung: Veranstaltungs- ort im Herzen der Stadt

Unser Haus ist eine Begegnungsstätte, ein Ort des Miteinanders und der Kommunikation, Lernen in Vielfalt prägt das Roncalli-Haus. Seminare und Tagungen, Meetings und Workshops, unsere Küche bietet Vollverpflegung, Tagungsangebote, Seminarverpflegung und eine große Auswahl an Buffets und Menüs für jeden Anlass. Ob Sie Ihre eigenen Seminare, Konferenzen und Tagungen durchführen oder unsere Bildungsveranstaltungen besuchen – wir stehen Ihnen mit methodischen Hilfsmitteln und funktionalen Räumen als Tagungsstätte zur Verfügung. Unsere Seminarräume sind mit Tagungstechnik für Veranstaltungen gut ausgestattet.

Raum für Begegnung: Bildungsort in Tradition und Zeitgeschehen

Gemeinden, feste Kreise und Gruppen können sich zu Seminaren in unserem Hause anmelden. Wir bieten Herberge, Seminarräume und die Kompetenzen unseres Dozent:innenteams. Kooperationspartner, gemeinnützige Organisationen und kirchlichen Gruppen unterstützen wir mit einem Sonderpreis.

Ihr Seminar

Ihr Seminar kann bei uns stattfinden,

- wenn es nach gemeinsamer Absprache in unserer pädagogischen Verantwortung liegt,
- wenn mindestens zehn Personen daran teilnehmen und
- wenn es grundsätzlich für weitere Personen offen ist.

Seminarort ist in der Regel das Roncalli-Haus. Eine zeitlich sinnvolle Planung und Absprache wird empfohlen.

Wir erstellen gerne ein individuelles Angebot und unterstützen Sie bei Planung und Durchführung.

Mögliche Seminarthemen

- Gruppen-, Team- und Leitungskompetenz
- Kompetenzerweiterung für Beruf und Ehrenamt
- (Früh)pädagogische Bildung
- interreligiöse und interkulturelle Bildung
- Geschichte, Literatur, Zeitgeschehen

Hausleitung

Uta Tettenborn

Geschäftsführung

Ihr Dozent:innenteam

Sandy Franke-Muschalle

Diplomheilpädagogin (FH), Lerntherapeutin, Montessoripädagogin

Georg Halfter

Geschichtswissenschaftler (Mag.), Erwachsenenbildner (M.A.)

Uta Annette Tettenborn



Georg Halfter



Sandy Franke-Muschalle





© marcus_hofmann / iStockphoto



© Smileus, Adobe Stock

Tagungs- und Gästehaus

Nachhaltig – mit der Natur im Einklang

St. Jakobus Pilgerweg

Im nördlichen Sachsen-Anhalt verbindet der Weg die alten Handelsstädte Magdeburg, Wanzleben, Hadmersleben, und die Klöster Huysburg, Helfta mit Naumburg. Auf dem Weg nach Magdeburg, Etappe von Wolmirstedt – Mittellandkanal – Magdeburg (ca. 20km) oder mit dem Start in Magdeburg, Etappe Magdeburg - Schönebeck (20 km) sind Pilger:innen im Roncalli-Haus willkommen. Mit der Vorlage des Pilgerausweises erhalten Sie einen Pilgerpreis bei der Übernachtung.

Elberadweg

Knapp 300 Meter entfernt vom Elberadweg sind unsere großen Zimmer bestens für Radreisende geeignet. In unserer Tiefgarage können Sie Ihr Rad sicher unterbringen. Nutzen Sie die kleine Fahrradwerkstatt, um Ihr Rad auf die weitere Reise vorzubereiten. Lassen Sie den Abend auf der Dachterrasse ausklingen.



Wir gehen mit und bestellen Lebensmittel aus der Umgebung. Wir lernen mit unserem Lebensmittellieferanten, der zunehmend nachhaltige und faire Produkte anbietet. Wir kochen frisch und reduzieren Abfälle. Wir trennen Müll und unsere biologischen Abfälle werden von Völckes Hofladen in der Biogasanlage verwertet. Uns ist bewusst, dass Corona uns in den Einzelverpackungen zurückwirft. Wir bitten um Verständnis.



Grüner Hahn – Umweltmanagement in der Kirche

Das Roncalli-Haus ist seit 2017 mit dem Umweltsiegel Grüner Hahn zertifiziert. Wir bemühen uns zunehmend umweltschonend und sozialökologisch verträglich zu arbeiten und zu wirtschaften.

Gästezimmer

Herzlich willkommen sind alle Interessierten im Roncalli-Haus. Unsere freundliche und unkomplizierte Gastlichkeit ist die Basis für Ihren Aufenthalt, sei es aus beruflichen Gründen oder individuellen Planungen. Besucher:innen der Stadt Magdeburg, Radfahrende, Freunde/Freundinnen und Familien: Sie können direkt über unsere Website buchen.

Es erwarten Sie 44 Zimmer:

- 2 Einzelzimmer
- 28 Doppelzimmer
- 6 Wohneinheiten (für 2 bis 4 Personen)
- 2 Dreibettzimmer

➔ **Übernachtung mit Frühstück:**
 EZ ab **66,50 €**, DZ ab **89,00 €**
 Zuschlag bei einer Übernachtung: **3,00 €**

€

| Für Gäste des Bistums und andere Kirchen gewähren wir Sonderpreise. Bitte setzen Sie sich mit unserem Reservierungsteam in Verbindung. |

Ihr Team im Tagungs- und Gästehaus

Sebastian Helmecke

Tagungs- und Gästehaus

Sigrid Fritsche

Rezeption

Karsten Jülich

Küchenchef

Frank Schönfeld

Gastmanagement

Sabrina Krause

Housekeeping

Andreas Kupietz, Kai Schernau

Haustechnik

Sebastian Helmecke



Sigrid Fritsche



Karsten Jülich



Frank Schönfeld



Sabrina Krause



Kai Schernau



Andreas Kupietz

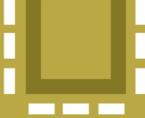


Seminarräume – Bestuhlungsvarianten

Für Ihre Seminararbeit stehen Ihnen der Ideengarten und neun weitere Tagungsräume unterschiedlicher Größe und für Gruppen bis zu 120 Personen zur Verfügung.

Raum {Größe}	Blocktafel/ Karree	Parlamentarisch	Fischgrätenform
			
213 {73 m ² }	28-30 pax C 12 pax	30-35 pax C 12 pax	30-35 pax C 0 pax
214 {37 m ² }	16 pax C 7 pax	12 pax C 6 pax	12 pax C 0 pax
215 {47 m ² }	16 pax C 6 pax	12 pax C 6 pax	12 pax C 0 pax
Ideengarten {47 m ² }	12 pax C 10 pax	18 pax C 6 pax	18 pax C 0 pax
313 {82 m ² }	28-30 pax C 12 pax	30-35 C 12 pax	30-35 pax C 0 pax
314 {37 m ² }	16 pax C 7 pax	12 pax C 6 pax	12 pax C 0 pax
315 {28 m ² }	10-12 pax C 6 pax	8 pax C 6 pax	-
316 {47 m ² }	20 pax C 11 pax	24 pax C 12 pax	24 pax C 0 pax
317 {75 m ² }	28-30 pax C 13 pax	48 pax C 12 pax	40 pax C 0 pax
511 {170 m ² }	72 pax C 30 pax	60 pax C 25 pax	60 pax C 0 pax

Die Anordnung der Tische und die Bestuhlung sind variabel und werden an Ihre Vorstellungen angepasst. In der Darstellung sehen Sie Bestuhlungsvarianten. Da die gesamte Corona-Lage dynamisch ist, ist jeweils in der zweiten Zeile die Anzahl der Personen hinterlegt, die auf Grund der Abstandsregelungen möglich ist.

U-Form	Bankett- bestuhlung	Reihen- bestuhlung	Tischgruppen
			
24-30 pax C 14 pax	48 pax C 0 pax	40-50 pax C 12 pax	48 pax C 24 pax
16 pax C 7 pax	32 pax C 0 pax	20-25 pax C 6 pax	32 pax C 0 pax
16 pax C 6 pax	-	25 pax C 8 pax	-
16 pax C 10 pax	-	30 pax C 8 pax	12 pax C 16 pax
20-24 pax C 14 pax	48 pax C 0 pax	40 pax C 12 pax	48 pax C 24 pax
16 pax C 7 pax	32 pax C 0 pax	20-25 pax C 6 pax	32 pax C 0 pax
10 pax C 6 pax	12 pax C 0 pax	12 pax C 0 pax	-
20 pax C 11 pax	-	30-40 pax C 12 pax	40 pax C 0 pax
-	-	40-50 pax C 12 pax	48 pax C 18 pax
36-50 pax C 15-25 pax	72 -120 pax C 30 pax	120 pax C 50 pax	54-72 pax C 30 pax

pax = Personen

(Stand 01/2022: 2G bzw. die zum Zeitpunkt Ihres Aufenthaltes geltenden gesetzlichen Vorgaben)



Kunst begegnen – Geschichte erleben

Ausstellungen 2022

„Kunst wäscht den Staub des Alltags von der Seele.“ (Pablo Picasso)

Kunst kann Horizonte öffnen und Widerspruch hervorrufen. Das Roncalli-Haus präsentiert das ganze Jahr über verschiedene Ausstellungen.

Martin Hoffmann

Eine besondere Auseinandersetzung mit dem Werkstoff Holz

Heiliges, Wahres, Abstraktes und Darstellendes findet sich in einzigartigen Objekten an vielen Orten des Hauses. Im Foyer der 5. Etage: Die Aufreihung der Heiligen: Hinter jedem Attribut verbirgt sich eine Story. *Nikolaus*: Gekleidet mit Bischofsmütze, Krummstab und drei Kugeln, *Philippus*: Apostel mit dem T-Kreuz, *Jacobus der Jüngere*: Apostel mit einer Tuchwalkstange, eine sinnende und eine verkündende Figur, ein unbekannter Heiliger ohne Attribute, *Mechtild von Magdeburg*: Mit einem Buch, *Ursula von Köln*: Und die Jungfrauen, *Jutta von Sangerhausen*: Mit der Sonne, *Elisabeth*: Versteckt das Brot und hat einen Zopf mit Rosen, eine Betende, *Andreas*: Apostel mit dem Kreuz in X-Form und eine Madonna.



Benita Joswig

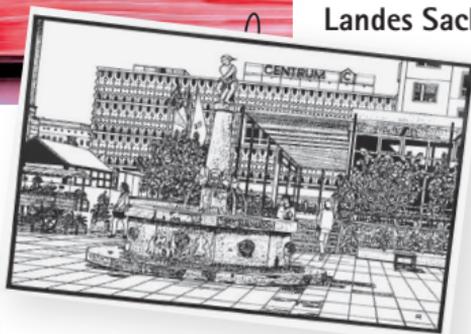
Gottesferne – Gottesnähe

In der dritten Etage in den Gästezimmern finden Sie 13 Motive des Bildprogramms, im Treppenhaus leuchtet ein Fenster.

Künstler:innen aus der DDR

Kunst aus dem Fundus des Landes Sachsen-Anhalt

Wir zeigen interessante Bilder, Gemälde, Holzschnitte und Grafiken als Dauerleihgaben des Landes. Die Holzschnitte hängen in der vierten Etage.



**Christina Simon –
Künstlerin aus Weißenfels
Sonnengesang des Echnaton**

Einzigartig im Kanon der unzähligen ägyptischen Hymnen und Gebete ist der große Sonnengesang des Echnaton, der das Verhältnis zur Schöpfung neu besingt. Er verbirgt einen universalen Denkansatz, der sich in der Formensprache, den Welt- und Lebensbildern der Amarnazeit deutlich ausdrückt. Es war nicht nur ein kühner Versuch, den Monotheismus vorwegzunehmen, sondern auch das Verhältnis des Menschen zur Natur und zueinander neu auszurichten.

Unsere europäische Kunst und Kultur stehen religions- und geistesgeschichtlich in der jüdisch-christlichen Tradition. Jedoch mit Aufkommen von Flüchtlingsströmen aus dem ehemaligen mesopotamischen Raum – Syrien, Afghanistan, Irak – stellt sich die Frage nach den gemeinsamen Wurzeln neu. Im altorientalischen Raum haben Generationen der Menschheit ein unwiederbringliches Kulturerbe hinterlassen.

Das gilt es zu bewahren und immer wieder den Blick neu darauf auszurichten. So können neue Impulse in der heutigen Umbruchzeit Stabilität und tieferes Verstehen von Fundamentalem ermöglichen. Auch die Frage nach dem Dialog Mensch und Natur ist in einem weltweiten Kontext aktueller als je.

| Die Ausstellung hängt bis zur Tag- und Nachtgleiche und wird im April abgenommen. |





Kreativität – ins Gespräch kommen

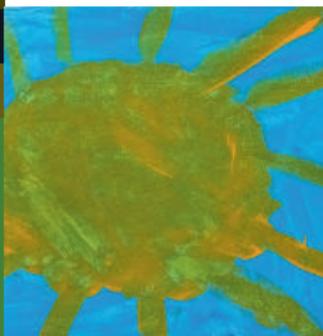
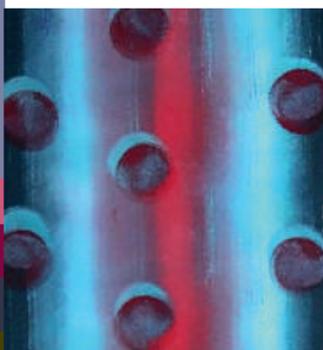
Kunst zum Kaufen im Roncalli-Haus Aktion mit und für das Bonifatiuswerk

Die Werke von Albrecht Fischer werden wie in einer Galerie im Roncalli Haus aufgehängt. Kaufen Sie das Bild, das Ihnen gefällt und Sie können es direkt oder am nächsten Tag mitnehmen.

Träumen Sie mit Albrecht Fischer, der sich mit der Malerei seinen Jugendtraum erfüllte. Speziell in der Acrylmalerei entwickelte er einen unverwechselbaren Stil – konstruktiv, konkret und abstrakt. Auch im Bereich Action-Painting war er aktiv. Später kamen Bildarrangements aus Stahl und Acryl hinzu.

Die Bilderauswahl wird sich verändern, denn es können immer wieder neue Motive gezeigt werden. Die Blätter werden ohne Rahmen verkauft. Der Erlös geht an das Bonifatiuswerk im Bistum Magdeburg und wird für dessen Aufgaben verwendet.

| Vernissage am 25.04.2022
um 17.00 Uhr |



Die versteckten Bilder

Sie befinden sich in den Gästezimmern in der fünften Etage – kleine Werke von kleinen Händen auf Leinwand gemalt – angeleitet und unterstützt von der Katholischen Kindertagesstätte St. Sebastian, Magdeburg.



Kursprogramm

1. Halbjahr 2022



Die Termine und weitere Ausstellungen finden Sie im aktuellen Programm auf unserer Website.
www.roncalli-haus.de

■ Januar

■ 11.01.–29.09. • Beginn 09.00 Uhr | Ende 16.00 Uhr
Leitungskompetenz in Kindertageseinrichtungen XXVII

Themen: Recht, Aufsicht, Erziehungspartnerschaft, Lernort Kita, Qualitätsmanagement, Inklusion, Integration, Kinderräume, Arbeitsrecht, Medien, Konzeption, Beobachtung, Dokumentation, Übergänge, Führen und Leiten, Personalentwicklung, Sozialraum, Öffentlichkeitsarbeit, Schutzauftrag

| Der Kurs mit 36 Kurstagen begann im November 2021 und ist bereits belegt. Ein neuer Kurs ist für Januar 2023 geplant. |

■ 14.01.–29.09. • Beginn 09.00 Uhr | Ende 16.00 Uhr
Leitungskompetenz in Kindertageseinrichtungen XXVI

Themen: Recht, Aufsicht, Erziehungspartnerschaft, Lernort Kita, Qualitätsmanagement, Inklusion, Integration, Kinderräume, Arbeitsrecht, Medien, Konzeption, Beobachtung, Dokumentation, Übergänge, Führen und Leiten, Personalentwicklung, Sozialraum, Öffentlichkeitsarbeit, Schutzauftrag

Zielgruppe: Leitende in Kindertageseinrichtungen oder Erzieher:innen, die dafür vorgesehen sind

Referent:innen: Gesa Ebeling, Andreas Giersch u. a.

Leitung: Georg Halfter, Sandy Franke-Muschalle

| Der Kurs mit 36 Kurstagen begann im September 2021 und ist bereits belegt. |

■ 20.01.–23.01. • Beginn 18.00 Uhr | Ende 14.00 Uhr
„In psalmis et canticis ...“

Choralkurs mit benediktinischen Impulsen

Das gemeinsame Singen im Gottesdienst verbindet Menschen auf eine ganz besondere Weise. In der christlichen Musik finden wir Gott in unserem Herzen: Hoffnung, Glaube und Mut. Erleben Sie in diesem Kurs mit dem Schwerpunkt im Psalmengesang, wie die Klänge Ihnen neue, wohltuende Wege im Gebet eröffnen.

Zielgruppe: Interessierte mit Vorkenntnissen und Sangesmut

Referent/Leitung: Jakobus Wilhelm OSB

➡ Kursgebühr inkl. Übernachtung und Verpflegung:
231,00 € (EZ), 219,00 € (DZ)

| Dieses Seminar findet auf der Huysburg statt. |

■ **25.01.–26.01. • Beginn 09.00 Uhr | Ende 15.30 Uhr**
Bald bin ich ein (Vor)Schulkind!

Bildungsprozesse in den letzten beiden Kitajahren

Kinder beim Übergang in die Grundschule begleiten ist so viel mehr als die richtige Stifthaltung und das Training von Schwungübungen. Vorschulkinder müssen sich in der Zeit des Übergangs vom Kindergarten in die Grundschule besonderen Herausforderungen stellen. Aber was brauchen Kinder für einen guten Start in der Schule? In nahezu allen Kitas spielt das Thema Schulvorbereitung eine wichtige Rolle. Im Mittelpunkt steht die Frage, welche Kompetenzen Kinder heute brauchen, um lustvoll in der Schule und im späteren Leben lernen zu können. Das Seminar beschäftigt sich zudem mit Fragen wie: Was können Fachkräfte bedürfnisorientiert tun, damit Kinder ihre natürliche Lust und Freude am Lernen entdecken und behalten? Wie kann eine sinnvolle Schulvorbereitung aussehen? Wie können notwendige Bildungsprozesse in den Alltag integriert werden, ohne dass eine isolierte, einseitige Förderung einzelner Fähigkeiten im Mittelpunkt steht?

Zielgruppe: Erzieher:innen
 Referentin: Sandy Franke-Muschalle, Dipl. Heilpädagogin (FH), Lerntherapeutin, Montessoripädagogin, Marte Meo Praktikerin

➔ Kursgebühr inkl. Verpflegung: **120,00 €**
 Übernachtung inkl. Frühstück: **53,50 € (EZ), 82,00 € (DZ)**

■ **Februar**

■ **04.02.–06.02. • Beginn 18.00 Uhr | Ende 14.00 Uhr**
„Wenn ihr betet, sollt ihr nicht plappern wie die Heiden“ (Mt 6,7)

Anregungen zum Gebet als Grundlage und Ausdruck christlichen Lebens. Hilfen, um ins Beten zu kommen und im Beten zu bleiben.

Zielgruppe: interessierte Männer und Frauen
 Referent/Leitung: Antonius Pfeil OSB

➔ Kursgebühr inkl. Übernachtung und Verpflegung:
157,00 € (EZ), 149,00 € (DZ)

| Dieses Seminar findet auf der Huysburg statt. |

■ **10.02.–11.02. • Beginn 09.00 Uhr | Ende 15.30 Uhr**

Bald bin ich ein (Vor)Schulkind!

Bildungsprozesse in den letzten beiden Kitajahren

Kinder beim Übergang in die Grundschule begleiten ist so viel mehr als die richtige Stifthaltung und das Training von Schwungübungen. Vorschulkinder müssen sich in der Zeit des Übergangs vom Kindergarten in die Grundschule besonderen Herausforderungen stellen. Aber was brauchen Kinder für einen guten Start in der Schule? In nahezu allen Kitas spielt das Thema Schulvorbereitung eine wichtige Rolle. Im Mittelpunkt steht die Frage, welche Kompetenzen Kinder heute brauchen, um lustvoll in der Schule und im späteren Leben lernen zu können. Das Seminar beschäftigt sich zudem mit Fragen wie: Was können Fachkräfte bedürfnisorientiert tun, damit Kinder ihre natürliche Lust und Freude am Lernen entdecken und behalten? Wie kann eine sinnvolle Schulvorbereitung aussehen? Wie können notwendige Bildungsprozesse in den Alltag integriert werden, ohne dass eine isolierte, einseitige Förderung einzelner Fähigkeiten im Mittelpunkt steht?

Zielgruppe: Erzieher:innen
Referentin: Sandy Franke-Muschalle, Dipl. Heilpädagogin (FH), Lerntherapeutin, Montessoripädagogin, Marte Meo Praktikerin

➔ Kursgebühr inkl. Verpflegung: **120,00 €**
Übernachtung inkl. Frühstück: **53,50 € (EZ), 82,00 € (DZ)**

■ **16.02.–20.02. • Beginn 18.00 Uhr | Ende 14.00 Uhr**

Aufbaukurs Rhythmus – Atem – Bewegung

Übungsseminar zu Körper und Atmung nach H. L. Scharing

Einfache Leibübungen, die auf klaren anatomischen Grundlagen aufbauen und die dazu verhelfen, leib-seelische Spannungen zu lösen. Das innere Gleichgewicht kann zurückkommen. Ein natürlicher Atem- und Bewegungsrhythmus stellt sich ein. Der ganze Mensch wird geordnet.

Zielgruppe: interessierte Männer und Frauen
Leitung: Dr. Annette Schleizer

➔ Kursgebühr: **110,00 €**
Übernachtung und Verpflegung: **299,00 € (EZ), 238,00 € (DZ)**

| Dieses Seminar findet auf der Huysburg statt. |

■ 24.02.–25.02.

Beginn 09.00 Uhr | Ende 15.30 Uhr**Den Kita-Alltag in der Pandemie gestalten**

Auswirkungen und Bewältigungsstrategien für Kinder und Fachkräfte

Gemeinschaftseinrichtungen wie Kitas sind in der Pandemie auf vielfältige Art gefordert. Es gelten besondere Bedingungen, die sich nach dem Infektionsgeschehen richten. Die notwendigen Schutzmaßnahmen und die dynamische Lage greifen tief in den Kita-Alltag ein und verlangen von den Beschäftigten viel ab.

In einem zweitägigen Seminar möchten wir uns mit Ihnen austauschen. Was bedeutet die Pandemie für Sie, Ihre Arbeit und Ihre Familie? Wir erarbeiten gemeinsam Handlungsstrategien und geben Praxistipps für die tägliche Arbeit.

Zielgruppe:	pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen
Referentin:	Ulrike Hensel, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin (DGVT), Dipl. Pädagogin
Leitung:	Sandy Franke-Muschalle

➔ Kursgebühr inkl. Verpflegung: **209,00 €**
 Übernachtung inkl. Frühstück: **53,50 € (EZ), 82,00 € (DZ)**

■ 25.02.–01.03.

Beginn 18.00 Uhr | Ende 10.00 Uhr**„Wenn ihr fastet, macht kein finsternes Gesicht!“ (Mt 6,16)**

Besinnungstage vor Aschermittwoch

Die Tage vor der sogenannten „Fastenzeit“ bewusst begehen und innehalten. Nachdenken über alles, was mich belastet, Situationen, Menschen, Gegenstände ... Die Benediktsregel und die Heilige Schrift können Hinweise geben für ein befreites Leben.

Zielgruppe:	interessierte Männer und Frauen
-------------	---------------------------------

Referent/Leitung:	Daniel Blau OSB
-------------------	-----------------

➔ Kursgebühr inkl. Übernachtung und Verpflegung: **297,00 € (EZ), 281,00 € (DZ)**

| Dieses Seminar findet auf der Huysburg statt. |

■ März

■ 14.03.–17.03. • Beginn 18.00 Uhr | Ende 16.00 Uhr „Stark bin ich und voller Leben“ – Begegnung mit Frauen der Bibel

Seniorenakademie

Frauen verschwinden in den biblischen Texten oft namenlos hinter den männlichen Akteuren. Eine gezielte Suche nach einzelnen Frauengestalten kann jedoch Erstaunliches zu Tage bringen: da ist die Rede von Müttern und Töchtern, von Prophetinnen, Kriegerinnen und von Zeuginnen des Lebens und der Auferstehung Jesu. Auch in der frühen Kirche haben Frauen eine bedeutende – und oft verschwiegene – Rolle gespielt. Wir wollen verschiedenen solcher Frauengestalten auf die Spur zu kommen: z.B. der Magd Hagar, den Frauen, die im Stammbaum Jesu erwähnt werden und einzelnen Frauen der frühen christlichen Gemeinden. Sie alle haben in einer Gesellschaft gelebt, die ihnen in jeder Hinsicht nur eine untergeordnete Stellung zugebilligt hat. Dennoch haben einzelne Frauen immer wieder versucht, aus der Kraft ihres Glaubens einen eigenständigen Weg zu gehen. Sie haben so dazu beigetragen, dass Gott in dieser Welt ankommen konnte. Der Dialog mit ihnen kann uns heutige Menschen dazu anregen, über den eigenen Glauben tiefer nachzudenken und uns darin ermutigen, als Christinnen und Christen auch einmal gegen den Strom zu schwimmen.

Zielgruppe: interessierte Senior:innen
Referentin: Dr. Annett Schleinzer
Leitung: Georg Halfter

➡ Kursgebühr mit Übernachtung und Verpflegung:
88,00 € (DZ), 98,00 € (EZ)

| Eine zweite Seniorenakademie findet vom 21.-24.11.2022 statt. |

■ 18.03.–20.03. • Beginn 18.00 Uhr | Ende 14.00 Uhr ... „suche Frieden und jage ihm nach!“ (RB Prol, 17) Besinnungstage mit Benedikt

Die Regel des hl. Benedikt inspiriert seit 1500 Jahren immer wieder Menschen: Aus seiner reichen Lebenserfahrung neue Gestaltungsmöglichkeiten für das eigene Leben finden.

Zielgruppe: interessierte Männer und Frauen
Referent/Leitung: Daniel Blau OSB

➡ Kursgebühr inkl. Übernachtung und Verpflegung:
157,00 € (EZ), 149,00 € (DZ)

| Dieses Seminar findet auf der Huysburg statt. |

■ 24.03.–25.03. • Beginn 09.00 Uhr | Ende 15.30 Uhr

Was uns verbindet!

Eine Einführung in die werte- und sinnorientierte Pädagogik

Um das Leben selbstbestimmt zu gestalten und in Autonomie, Freiheit und Selbstverantwortung zu leben, ist es unsere Aufgabe als pädagogische Fachkräfte, Kinder von Anfang an in ihrer Persönlichkeit zu stärken und sie in ihrer psychischen Stabilität zu festigen. Um dies umsetzen zu können wird es notwendig, dass wir uns mit unserem eigenen Wertekanon, welchem wir im Laufe unserer Sozialisation erworben haben, auseinandersetzen.

Die individuellen Werte sitzen zu tief und beeinflussen unser tägliches Handeln und Tun. Dennoch muss sich jedes Team auf gemeinsame Grundwerte einigen. Denn gemeinsame Werte und eine gemeinsame Identität schaffen eine starke Bindung im Team. Der Workshop hilft, dafür einen Blick zu bekommen und beleuchtet die Wirksamkeit eines gemeinsamen Leitbildes.

Zielgruppe:	pädagogische Fachkräfte aus Kita, Hort und Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe
Referentin:	Steffi Hosemann, Dipl. Sozialpädagogin (FH), systemischer Coach (in Ausbildung), 10 Jahre Leitungserfahrung in Kita und Hort
Leitung:	Sandy Franke-Muschalle

➔ Kursgebühr inkl. Verpflegung: **209,00 €**

Übernachtung inkl. Frühstück: **53,50 € (EZ), 82,00 € (DZ)**

■ 27.03.–01.04. • Beginn 18.00 Uhr | Ende 10.00 Uhr

„Rabbuni, ich möchte sehen können.“ (Mk 10,51)

Gestalt-Exerzitien

Mit Methoden der Gestalttherapie den persönlichen Lebensweg in den Blick nehmen. Durch Bibeltexte, Meditation, Leibarbeit und Kreativität einen neuen Zugang zu sich selbst, zur Umwelt und zur Spiritualität finden.

Zielgruppe:	interessierte Männer und Frauen
Referent/Leitung:	Daniel Blau OSB

➔ Kursgebühr inkl. Übernachtung und Verpflegung: **373,00 €**

| Dieses Seminar findet auf der Huysburg statt. |

■ 24.03.–26.03. • Beginn 14.00 Uhr | Ende 16.00 Uhr

Biblische Erzählfiguren

Ein Werkkurs von LEA-Erzählfiguren

Das Erzählen gehört schon seit Menschengedenken zu einer besonderen Art der Kommunikation. Beim biblischen Erzählen jedoch handelt es sich um Geschichten, die der Mensch mit Gott erlebt hat. Damit das anschauliche und lebendige Erzählen mit beweglichen Figuren erhalten bleibt, wurden biblische Erzählfiguren entwickelt. Seit über 30 Jahren sind die Figuren auch in Deutschland etabliert. Biblische Erzählfiguren helfen, Texte der Bibel besser zu verstehen. Sie ermöglichen Stimmungen und Situationen besser zu begreifen. Biblische Erzählfiguren sprechen Menschen jeden Alters an und kommen zum Einsatz, z.B. in der Familie, in Kindergarten und Schule, im Haus- und Bibelkreis, im Kindergottesdienst, in der Familienarbeit und bei Ausstellungen. In diesem Kurs können zwei Figuren hergestellt werden.

Zielgruppe:	Pädagog:innen und Mitarbeiter:innen aus katholischen Kindertageseinrichtungen
Referentin:	Susanne Vollmer, Kursleiterin für biblische Erzählfiguren
Leitung:	Sandy Franke-Muschalle

➔ Kursgebühr zzgl. Materialkosten und Herstellungsgebühren für die jeweiligen Figuren, inkl. Übernachtungskosten und Vollverpflegung: **80,00 €**

| Gefördert vom Bonifatiuswerk |



■ 25.03.–03.04. • Beginn 18.00 Uhr | Ende 14.00 Uhr

Entschlacken für Leib und Seele im Frühjahr

Fastenkurs in Begleitung

Im Rahmen dieses Kurses erhalten Sie die Möglichkeit, sich in ein Benediktinerkloster zurückzuziehen, um den Körper von Ballast zu befreien und sich Gutes zu tun. Heilfasten fordert uns dabei nicht nur körperlich, sondern auch psychisch heraus. Es bedeutet, den Alltag zurückzulassen und sich Zeit für sich selbst zu nehmen. Durch Erholung und Entspannung stärken Sie Ihre Abwehrkräfte und gewinnen neue Kraft und Vitalität hinzu. Impulse aus der benediktinischen Spiritualität begleiten den Kurs.

Zielgruppe:	interessierte Männer und Frauen
Referent:in/	Margrit Hottenrott,
Leitung:	Jakobus Wilhelm OSB

➔ Kursgebühr inkl. Übernachtung und Verpflegung: **618,00 € (EZ), 582,00 € (DZ)**

| Dieses Seminar findet auf der Huysburg statt. |

■ 29.03.

Beginn 19.30 Uhr | Ende 21.00 Uhr**Hannah Arendt und Karl Jaspers**

Hannah Arendt und Karl Jaspers – zwei der bedeutendsten Philosophen des 20. Jahrhunderts, die eine mehr politische Denkerin, der andere ursprünglich Mediziner und Psychologe, die beide lebenslang mit den Erschütterungen der Welt und ihres persönlichen Lebens durch Nationalsozialismus und Zweiten Weltkrieg zurechtkommen mussten und dabei doch der Welt immer zugewandt blieben. Beide haben viele bedeutende Schriften hinterlassen, Denkansätze, deren Relevanz sich bis heute immer wieder neu zeigt. Ingeborg Gleichauf, Philosophin und Schriftstellerin, nähert sich in ihrer jüngsten Monografie der Beziehung von Arendt und Jaspers über die Beschäftigung mit den großen Fragen und Themen, die die beiden zeit ihres Lebens umtrieben und legt den Focus auf das über lange Zeiträume und große Distanzen nie versiegende Gespräch zwischen ihnen, ob persönlich oder in Briefen – auf den fruchtbaren, auch manchmal streitbaren, immer vertrauensvollen, von Neugier, Offenheit und Redlichkeit geprägten Austausch, der für beide so wichtig und prägend war. Die Fortbildung für Religionslehrkräfte findet als Lesung der Autorin statt, an die sich ein Austausch zu Fragen der religiösen Weltauffassung nach Jaspers, dem Verständnis von gelungener Kommunikation nach Arendt oder beider Wahrheits- und Objektivitätsbegriff anschließt.

Zielgruppe:	Lehrkräfte für katholischen und evangelischen Religionsunterricht sowie Ethikunterricht und weiterer Interessierte
Referentin:	Dr. Ingeborg Gleichauf, Freiburg/Bg.
Leitung:	Dr. Reinhard Grütz, Katholische Akademie des Bistums Magdeburg; Patricia Erben-Grütz, Edith-Stein-Schulstiftung

➔ **Kursgebühr: 15,00 €**

| In Kooperation mit der Katholischen Akademie des Bistums Magdeburg und der Edith-Stein-Schulstiftung Magdeburg |

■ 31.03. • Beginn 09.00 Uhr | Ende 15.00 Uhr
Medien als „Weltentdeckungsassistenten“ – auch in der Kita!

Wie spielt, lernt, forscht und gestaltet man damit? Und warum? Mikroskope, Endoskope, Smartphones, Tablets, Roboter, Apps und digitale Kameras können „Weltentdeckungsassistenten“ sein. Kinder wollen wissen „wie die Dinge gehen“ und was man damit tun kann. Also machen wir doch beste Bildung daraus – Medienkompetenz von Anfang an. Pädagogische Fachkräfte müssen keine „Fachmenschen“ sein für Medienpädagogik in der Kita. Sie müssen auch nicht alle technischen Fragen beantworten können. Stattdessen sollten sie neugierig, interessiert und lernfreudig sein. Wenn sich Erzieher:innen selbst auf den Weg machen, mit digitalen Werkzeugen zu spielen, zu forschen, zu gestalten, können sie viel lernen. Schon bei den ersten Schritten. Über sich selbst, über die digitalen Werkzeuge und wie man damit spielen, lernen, forschen und gestalten kann – Erwachsene und Kinder gemeinsam. Was ist dabei wichtig? Ganzheitlich zu lernen – mit allen Sinnen. Alltagsintegriert zu denken – passend für den Alltag in der Kita. Vielfältig zu lernen – mit einem großen Koffer voller Werkzeuge und Ideen für Medienpädagogik in der Kita, der schrittweise angereichert wird. Und natürlich Achtsamkeit, beim Schutz der eigenen Daten.

Wir wollen gemeinsam:

- diskutieren warum das nötig ist,
- uns austauschen, wie man Eltern überzeugen kann,
- selbst digitale Werkzeuge ausprobieren,
- ganz praktische Projekte und Ideen entwickeln, bei anderen über die Schultern schauen und
- erfahren, wie man dabei gute Medienbildung inszenieren kann.

Zielgruppe: Fachkräfte aus Kitas und Horten
Referentin: Dr. Birke Bull-Bischoff, Erziehungswissenschaftlerin, Soziologin
Leitung: Sandy Franke-Muschalle

➔ Kursgebühr inkl. Verpflegung: **109,00 €**

27.04.–01.05. • Beginn 18.00 Uhr | Ende 14.00 Uhr Grundkurs Rhythmus – Atem – Bewegung

Übungsseminar zu Körper und Atmung nach H. L. Scharing

Einfache Leibübungen, die auf klaren anatomischen Grundlagen aufbauen und die dazu verhelfen, leib-seelische Spannungen zu lösen. Das innere Gleichgewicht kann zurückkommen. Ein natürlicher Atem- und Bewegungsrhythmus stellt sich ein. Der ganze Mensch wird geordnet.

Zielgruppe: interessierte Männer und Frauen
Leitung: Dr. Annette Schleinzer

➔ Kursgebühr: **110,00 €**
Übernachtung und Verpflegung: **299,00 € (EZ), 283,00 € (DZ)**

| Dieses Seminar findet auf der Huysburg statt. |

■ 28.04.–29.04. • Beginn 09.00 Uhr | Ende 15.30 Uhr Bald bin ich ein (Vor)Schulkind!

Bildungsprozesse in den letzten beiden Kitajahren

Kinder beim Übergang in die Grundschule begleiten ist so viel mehr als die richtige Stifthaltung und das Training von Schwungübungen. Vorschulkinder müssen sich in der Zeit des Übergangs vom Kindergarten in die Grundschule besonderen Herausforderungen stellen. Aber was brauchen Kinder für einen guten Start in der Schule? In nahezu allen Kitas spielt das Thema Schulvorbereitung eine wichtige Rolle. Im Mittelpunkt steht die Frage, welche Kompetenzen Kinder heute brauchen, um lustvoll in der Schule und im späteren Leben lernen zu können. Das Seminar beschäftigt sich zudem mit Fragen wie: Was können Fachkräfte bedürfnisorientiert tun, damit Kinder ihre natürliche Lust und Freude am Lernen entdecken und behalten? Wie kann eine sinnvolle Schulvorbereitung aussehen? Wie können notwendige Bildungsprozesse in den Alltag integriert werden, ohne dass eine isolierte, einseitige Förderung einzelner Fähigkeiten im Mittelpunkt steht?

Zielgruppe: Erzieher:innen
Referentin: Sandy Franke-Muschalle, Dipl. Heilpädagogin (FH), Lerntherapeutin, Montessoripädagogin, Marte Meo Praktikerin

➔ Kursgebühr inkl. Verpflegung: **120,00 €**
Übernachtung inkl. Frühstück: **53,50 € (EZ), 82,00 € (DZ)**

■ **29.04.–01.05. • Beginn 18.00 Uhr | Ende 14.00 Uhr**

Boxenstopp im Alltagsrennen

Männerwochenende zum Entschleunigen, Profilprüfen und Auftanken

Die Anforderungen in Beruf und Familie überfluten uns immer wieder und bringen uns aus dem Gleichgewicht. In diesem Seminar lassen wir uns von der Benediktsregel inspirieren und können aus den alten Texten lernen, wie wir unseren Alltag wieder in Balance bringen können.

Zielgruppe: interessierte Männer
Leitung: Jakobus Wilhelm OSB

➔ Kursgebühr inkl. Übernachtung und Verpflegung: **157,00 €** bzw. **235,00 € (EZ), 149,00 € bzw. 233,00 € (DZ)**

| Dieses Seminar findet auf der Huysburg statt. Auf Wunsch ist eine Anreise am Donnerstag möglich. |

■ Mai

■ **06.05.–07.05. • Beginn 16.30 Uhr | Ende 17.00 Uhr**

Miteinander achtsam leben

Präventionsfachkraft (PKF)

Die Qualifizierung klärt die Rolle als Präventionsfachkraft in der Einrichtung bzw. Kirchengemeinde und gibt Hilfestellung bei der Umsetzung der Vorgaben zum Institutionellen Schutzkonzept. Die Fortbildung befähigt zu kompetenter Aussage- und Handlungsfähigkeit beim Thema Prävention sexualisierter Gewalt.

Zielgruppe: Frauen und Männer, die vom Träger als Ansprechperson für Fragen zur Prävention sexualisierter Gewalt ernannt sind oder ernannt werden sollen (Präventionsfachkraft).
Referentinnen/ Leitung: Felicitas Richter, Dipl. Sozialpädagogin, Erwachsenenbildnerin, Multiplikatorin im Bereich Prävention sexualisierter Gewalt
Lydia Schmitt, Dipl. Sozialpädagogin, Präventionsbeauftragte im Bistum Magdeburg

➔ Die Qualifizierung wird überdiözesan für ehrenamtlich und hauptamtlich Tätige in den Bistümern Dresden-Meißen, Erfurt, Görlitz und Magdeburg angeboten. Die Teilnahme ist für Mitarbeitende dieser Bistümer kostenfrei.

| Voraussetzung für die Teilnahme zur Qualifikation ist eine mindestens 3-stündige Präventionsschulung. |

■ 18.05.–19.05.

Beginn 09.30 Uhr | Ende 14.00 Uhr

Kultur der Achtsamkeit

Prävention von sexualisierter Gewalt

Die Erfahrungen der letzten Jahrzehnte in Kirche und Gesellschaft mit sexualisierter Gewalt haben die Deutsche Bischofskonferenz veranlasst, eine Rahmenordnung zur Prävention gegen sexualisierte Gewalt an Minderjährigen und erwachsenen Schutzbefohlenen zu erlassen. Diese wurde 2019 erneut überarbeitet und ist für die Pfarreien, Einrichtungen und Dienste der Caritas und des Bistums verpflichtend. In der zweitägigen Fortbildung werden Kenntnisse vermittelt und in kollegialer Beratung Anregungen, Hilfen und Instrumente zur Erstellung eines Schutzkonzeptes an die Hand gegeben bzw. gemeinsam entwickelt.

Zielgruppe: hauptamtliche Mitarbeiter:innen und Leitung in Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit und in Pfarreien

Referentinnen/ Leitung: Heidi Klimmasch, Referentin der FA für Gemeindepastoral, Mediatorin, Multiplikatorin
Lydia Schmitt, Präventionsbeauftragte im Bistum Magdeburg

➔ **Kursgebühr pro Tag für Mitarbeitende aus Kita und Schule: 30,00 €**

| In Kooperation mit der Fachakademie des Bistum Magdeburg |

■ 19.05.–20.05.

Beginn 09.00 Uhr | Ende 14.30 Uhr

Offene Arbeit in Kitas

Chaos oder Chancen auf dem Bildungsweg der Kinder

Die offene Arbeit im pädagogischen Fachgespräch ist schon lange ein stark diskutiertes Thema – sowohl zwischen Fachkräften als auch in Familien. Die Sorge, die Kinder erleben einen chaotischen Kita-Tag ohne Regeln und Orientierung steht gegen das Bild vom Kind, das seine Bildungsprozesse selbstwirksam und selbstbestimmt gestaltet. In der Fortbildung besprechen wir Möglichkeiten und in der Praxis

erlebte Grenzen der offenen Arbeit. Praktische Übungen sowie theoretische Inhalte werden Ihren Blick auf das Thema klären und Ihnen Ideen für den Kita-Alltag mitgeben.

Inhalte:

- Konzept und Begriff der offenen Arbeit
- Merkmale und Entwicklungsstadien
- Offene Arbeit im Bildungsprogramm
- Rolle der pädagogischen Fachkraft
- (Bildungs)-Räume
- Inklusion und Partizipation als Schwerpunkte offener Arbeit

Zielgruppe: Fachkräfte aus Kita und Hort
Referentin: Tabitha Thieme, Klinische

Sprechwissenschaftlerin,
pädagogische Fachkraft,
Fortbildungsreferentin,
Fachkraft für Sprache im
Bundesprogramm „Sprach-
Kitas: Weil Sprache der
Schlüssel zur Welt ist“

Leitung: Sandy Franke-Muschalle

➔ Kursgebühr inkl. Verpflegung: **209,00 €**
Übernachtung inkl. Frühstück: **53,50 € (EZ),
82,00 € (DZ)**

■ Juni

■ 12.06.-17.06.

Beginn 18.00 Uhr | Ende 09.00 Uhr
„Ora et labora et lege“

Bete und arbeite und lies. Auf diese Kurzform wird die Benediktsregel gern gebracht. Auch wenn diese Worte so nicht in seiner Regel zu finden sind, bringen sie doch Benedikts Grundanliegen zum Ausdruck. So sind Sie eingeladen zum Rhythmus der Gebetszeiten im Wechsel mit Arbeit und Zeiten für Lektüre und Austausch.

Zielgruppe: interessierte Männer und Frauen

Leitung: Jakobus Wilhelm OSB

➔ Die Mitarbeit gilt als Kostenbeteiligung verbunden mit der Bitte um eine Spende nach eigenem Ermessen.

| Dieses Seminar findet auf der Huysburg statt. |

■ 20.06.–21.06. • Beginn 09.00 Uhr | Ende 15.30 Uhr Kinderschutz in der Kita

Prävention sexualisierter Gewalt von Anfang an

Die Vermeidung und der Umgang mit sexualisierter Gewalt in der Kita, im Hort und in der Schule ist ein dringendes, ein schweres und ein oft schwer vorstellbares Thema.

Besonders in der eigenen Einrichtung möchte man dieses Thema oft lieber „unter den Teppich kehren“. Zahlen und Fakten zwingen uns allerdings, sich diesem Thema zu öffnen, Verunsicherung und Angst aufzubrechen, um so sichere Räume für Kinder zu schaffen.

Dieses Seminar setzt sich mit der Thematik sexualisierter Gewalt und der daraus resultierenden Verantwortung für den Schutz von Kindern vor Übergriffen auseinander.

Im Fokus steht die Schaffung einer Handlungs- und Sprachfähigkeit für alle Mitarbeitenden in Kindereinrichtungen.

Um Kitas zu Schutzorten zu machen, zu Orten, die keinen Raum für Missbrauch lassen, die präventiv agieren, um nicht zum Tatort zu werden, sollte jede Kita ein individuelles Schutzkonzept entwickeln. So wird die Kita zu einem Kompetenzort zum Thema sexuelle Gewalt.

Inhalte:

- Rechte und Bedürfnisse der Kinder
- Aspekte kindlicher Psychosexualität
- Basisinformationen und Fakten zu sexueller Gewalt
- Was ist grenzverletzendes Verhalten?
- Was ist ein sexueller Übergriff?
- Bausteine zur Erarbeitung eines Schutzkonzeptes
- Prävention als Erziehungshaltung im pädagogischen Alltag
- Möglichkeiten und Grenzen des eigenen Handelns

Zielgruppe: Mitarbeitende in Kindertageseinrichtung, Ambulante Kinder- und Jugendhilfe, Stationäre Einrichtungen, Einrichtungen der Behindertenhilfe

Referentin: Sandy Franke-Muschalle, Dipl. Heilpädagogin (FH), Lerntherapeutin, Montessoripädagogin, Marte Meo Praktikerin, Multiplikatorin „Prävention von sexualisierter Gewalt“

➔ Kursgebühr inkl. Verpflegung: **199,00 €**
Übernachtung inkl. Frühstück: **53,50 € (EZ), 82,00 € (DZ)**

■ Juli

■ 11.07.

Beginn 09.00 Uhr | Ende 16.00 Uhr**30 Jahre Religionsunterricht in Sachsen-Anhalt**

Ökumenischer Fachtag für RU-Lehrkräfte

Mit dem Schuljahr 1992/93 wurde der Religionsunterricht im Land Sachsen-Anhalt eingerichtet. Die beiden konfessionellen Religionsunterrichte haben seither verschiedene Hindernisse überwunden oder es gelernt, mit suboptimalen Rahmenbedingungen kreativ umzugehen. Und dennoch können wir auf 30 Jahre Unterrichtserfahrung im Land zurückblicken und wollen den damit verbundenen Dienst aller beteiligten Religionslehrkräfte wertschätzen und würdigen. Deshalb steht in diesem Jahr die Segnung der Lehrerinnen und Lehrer in einem Gottesdienst im Mittelpunkt, den wir gemeinsam mit den Bischöfen der beteiligten Kirchen feiern. Anschließend ist ein Forum mit Vertreterinnen und Vertretern der Bildungspolitik im Land und den beteiligten Kirchen geplant.

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen für katholischen und evangelischen Religionsunterricht

Referenten: Bildungspolitiker:innen aus dem Ministerium für Bildung, LISA, Landesschulamt, Evangelische Kirchen und Bistum Magdeburg

Leitung: Dr. Ekkehard Steinhäuser, PTI Drübeck, Schulbeauftragte Kathrin Drohberg, Sören Brenner, Ivonne Sylvester, Patricia Erben-Grütz, Cornelia Henkel, Edith-Stein-Schulstiftung Magdeburg

➔ **Kursgebühr: 15,00 €**

| In Kooperation mit der Edith-Stein-Schulstiftung Magdeburg |

DAS SCHWARZE BRETT

Nachhaltigkeit – Umwelt – Kita

Mit Kindern aktiv Zukunft gestalten

In Zeiten des Klimawandels ist es notwendig sich mit gelebter Nachhaltigkeit von Anfang an zu beschäftigen. Denn Grundsteine für einen respektvollen Umgang mit der Natur werden bereits in der Kita gelegt.

In einem verantwortungsethischen Lebens- und Lernort müssen Kinder und Fachkräfte lernen, sorgsam und wertschätzend mit der Natur und den Ressourcen umzugehen. Wie ist es möglich den Kita-Alltag nachhaltig und umweltfreundlich zu gestalten? Wie lassen sich Umweltthemen vorleben und gemeinsam kindgerecht umsetzen? Wie begeistere ich Eltern, das Team und den Träger für umweltpolitische Themen?

Das Seminar gibt Einblicke, wie Umweltschutz bereits in der Kita gelingen kann und welche Methoden, Projekte und spielerische Möglichkeiten dafür zur Verfügung stehen.

| Termin: Demnächst auf unserer Website:
www.roncalli-haus.de |

NICHT VERPASSEN!

Meine größte Ressource bin ich selbst.

Sich der eigenen Stärken freuen und die Schwächen achten.

Persönlichkeitsarbeit mit gestalterisch-kunsttherapeutischen Mitteln für pädagogische Fachkräfte

Bettina Albrecht (Kunsttherapeutin B.A.)

| Termin: Demnächst auf unserer Website:
www.roncalli-haus.de |

UNBEDINGT VORBEISCHAUEN!

Kursprogramm

Themenübersicht

Kompetenz im Beruf

Ehrenamt und Engagement

Lebensart, Gesellschaft und Kultur

Theologie, Spiritualität und religiöses Leben



Kompetenz im Beruf

■ Januar

- 11.01.-29.09. Leitungskompetenz in Kindertageseinrichtungen XXVII
- 14.01.-29.09. Leitungskompetenz in Kindertageseinrichtungen XXVI
- 25.01.-26.01. Bald bin ich ein (Vor)Schulkind!

■ Februar

- 10.02.-11.02. Bald bin ich ein (Vor)Schulkind!
- 24.02.-25.02. Den Kita-Alltag in der Pandemie gestalten

■ März

- 24.03.-25.03. Was uns verbindet! Eine Einführung in die werte- und sinnorientierte Pädagogik
- 24.03.-26.03. Biblische Erzählfiguren
 - 29.03. Hannah Arendt und Karl Jaspers
 - 31.03. Medien als „Weltentdeckungsassistenten“

■ April

- 28.04.-29.04. Bald bin ich ein (Vor)Schulkind!

■ Mai

- 06.05.-07.05. Miteinander achtsam leben – Präventionsfachkraft (PKF)
- 18.05.-19.05. Kultur der Achtsamkeit, Prävention von sexualisierter Gewalt
- 19.05.-20.05. Offene Arbeit in Kitas – Chaos oder Chancen auf dem Bildungsweg der Kinder

■ Juni

- 20.06.-21.06. Kinderschutz in der Kita
Prävention sexualisierter Gewalt von Anfang an

■ Juli

- 11.07. 30 Jahre Religionsunterricht in Sachsen-Anhalt
Ökumenischer Fachtag für RU-Lehrkräfte

Ehrenamt und Engagement

■ Mai

- 06.05.-07.05. Miteinander achtsam leben – Präventionsfachkraft (PKF)

Lebensart, Gesellschaft und Kultur

■ Februar

- 16.02.-20.02. Aufbaukurs Rhythmus – Atem – Bewegung
Übungsseminar zu Körper und Atmung nach H. L. Scharing
- 25.02.-01.03. „Wenn ihr fastet, macht kein finsternes Gesicht!“ (Mt 6,16)
Besinnungstage vor Aschermittwoch

■ März

- 25.03.-03.04. Entschlacken für Leib und Seele im Frühjahr
Fastenkurs in Begleitung

■ April

- 27.04.-01.05. Grundkurs Rhythmus – Atem – Bewegung
Übungsseminar zu Körper und Atmung nach H. L. Scharing

Theologie, Spiritualität und religiöses Leben

■ Januar

- 20.01.-23.01. „In psalmis et canticis ...“
Choralkurs mit benediktinischen Impulsen

■ Februar

- 04.02.-06.02. „Wenn ihr betet, sollt ihr nicht plappern wie die Heiden“ (Mt 6,7)

■ März

- 14.03.-17.03. „Stark bin ich und voller Leben“
Seniorenakademie
- 18.03.-20.03. ... „suche Frieden und jage ihm nach!“ (RB Prol, 17)
Besinnungstage mit Benedikt
- 24.03.-26.03. Biblische Erzählfiguren
- 27.03.-01.04. „Rabbuni, ich möchte sehen können.“ (Mk 10,51)
Gestalt-Exerzitien

■ April

- 29.04.-01.05. Boxenstopp im Alltagsrennen – Männerwochenende

■ Juni

- 12.06.-17.06. „Ora et labora et lege“

Ausblick

Studienfahrt des evangelischen Bundes Hessen

Wie die evangelischen Kirchen in den neuen Bundesländern auf die aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen reagieren, kann man auf einer Studienfahrt nach Magdeburg erleben. Am Beispiel der mitteldeutschen Kirche gibt der Evangelische Bund Hessen vom 29.08. bis zum 02.09. Einblicke in die Gegenwart und jüngste Vergangenheit einer Kirche und Gesellschaft, wo – wie in Sachsen-Anhalt – nur noch knapp 15 Prozent überhaupt einer Kirche angehören. Die Gruppe reist gemeinsam mit der Bahn und übernachtet im Roncalli-Haus. Reiseleiter Pfarrer Hans Jürgen Basteck rechnet mit 20 bis 35 Personen und freut sich über Anmeldungen: „Intensive Begegnungen dieser Art helfen uns und den Besuchten, Teilung zu überwinden und Einheit zu gestalten.“

➔ Reisekosten inkl. Fahrt, Übernachtung und Halbpension: **350,00 €**

| Anmeldungen unter: Pfarrer Basteck, Geschäftsstelle des Evangelischen Bundes Hessen, hessen@evangelischer-bund.de, www.eb-hessen.de |

„Haben wir den Farbfilm vergessen?“

Wir gestalten unsere Zukunft zusammen.

Bundesweite Frauentagung

Das könnten wir uns fragen, nach 33 Jahren, in denen Schwarz-weiß-Bilder oft unseren Blick auf die jeweils „anderen“ in unserem Land bestimmten. Vor 33 Jahren trafen wir uns auf großen Ost/West-Frauentagungen, um feministische Frauenpolitik in das gesamtdeutsche Leben zu tragen. Was können wir Besseres tun, als uns nach dieser langen Zeit wieder zu begegnen, uns auszutauschen darüber, was uns umtreibt, sorgt, begeistert, was wir erhoffen, wogegen wir uns zur Wehr setzen. Und wo wir gemeinsam anpacken können! Wir wollen mit feministischem Blick in die Zukunft schauen. Unsere Themen drehen sich um Widerstand und Zusammenarbeit, um die Weitergabe unseres politischen Erbes, um Zukunftswünsche, die wir Älteren so haben und um Austausch und Wiedersehen.

editha trifft roncalli

| Termin: 05.-07.08.2022,
Roncalli-Haus Magdeburg. Das ausführliche Programm finden Sie unter: www.fraueninitiative04.de |

Tagesveranstaltungen/ Veranstaltungsreihen

Veranstaltungsreihe

FORUM NORBERTINUM

10. Magdeburger Ringvorlesung

HEIMAT IM 21. JAHRHUNDERT

Zu verschiedenen Themen finden das ganze Jahr über Veranstaltungen im Roncalli-Haus statt, die jeweils aktuell in das Programm aufgenommen werden. Diese finden Sie auf unserer Website und in verschiedenen Aushängen und Presseveröffentlichungen (z.B. Dates, Volksstimme, Tag des Herrn). Einige Reihen werden hier vorgestellt.

Veranstaltungsreihe

FORUM NORBERTINUM

■ 29.03. • Beginn 19.30 Uhr
**Hannah Arendt und Karl Jaspers –
Eine einzigartige Freundschaft**
Lesung

Hannah Arendt und Karl Jaspers – zwei der bedeutendsten Philosophen des 20. Jahrhunderts, die eine mehr politische Denkerin, der andere ursprünglich Mediziner und Psychologe – mussten lebenslang mit den Erschütterungen der Welt und ihres persönlichen Lebens durch Nationalsozialismus und Zweiten Weltkrieg zurechtkommen und blieben dabei doch der Welt immer zugewandt. Beide haben viele bedeutende Schriften hinterlassen, Denkansätze, deren Relevanz sich bis heute immer wieder neu zeigt.

Ingeborg Gleichauf, Philosophin und Schriftstellerin, nähert sich in ihrer jüngsten Monografie der Beziehung von Arendt und Jaspers über die Beschäftigung mit den großen Fragen und Themen, die die beiden zeit ihres Lebens umtrieben. Den Fokus legt sie auf das über lange Zeiträume und große Distanzen nie versiegende Gespräch zwischen ihnen, ob persönlich oder in Briefen – auf den fruchtbaren, auch manchmal streitbaren, immer vertrauensvollen, von Neugier, Offenheit und Redlichkeit geprägten Austausch, der für beide so wichtig und prägend war.

Dr. Ingeborg Gleichauf, Freie Autorin,
Freiburg

| Diese Veranstaltung findet im
Roncalli-Haus statt. |

| Kooperation mit der Edith-Stein-
Schulstiftung |

■ 23.04. • Beginn 19.30 Uhr | Ende 13.00 Uhr Synodaler Weg Partnerschaft und Sexualität

Auf dem „Synodalen Weg“: Ein- und Ausblicke zum Thema „Leben in gelingenden Beziehungen – Liebe leben in Sexualität und Partnerschaft“ (Forum 4). Eine öffentliche Studieneinheit im Rahmen der Vollversammlung des Katholikenrates

Der Synodale Weg geht in die entscheidende Phase. Vom 30.09. bis 02.10.2021 fand die zweite Synodalversammlung des Synodalen Weges in Frankfurt/M. statt. Erstmals wurde auf dieser Tagung über die bereits in den Foren erarbeiteten Vorlagen nicht nur debattiert, sondern in erster Lesung abgestimmt. Bis zum Frühjahr 2023 sollen weitere und abschließende Beschlüsse auf weiteren Vollversammlungen folgen. Für das Forum 4 soll es bereits auf der 3. Synodalversammlung vom 03.02. bis 05.02.2022 entscheidende Abstimmungen geben. Das Forum 4 des Synodalen Weges behandelt Fragen der Sexualmoral der Kirche, die immer weniger Zuspruch und Akzeptanz innerkirchlich und gesellschaftlich finden. Dabei steht eine stärkere Berücksichtigung der Erkenntnisse aus Theologie und Humanwissenschaften als Aufgabe an. Insbesondere gibt es Bemühungen, der personalen Bedeutung der Sexualität mehr Beachtung zu schenken. Die Arbeit des Forums zielt darauf, dass die kirchliche Moralverkündigung wieder glaubwürdig Orientierung geben kann.

Referentin: Dr. Martina Kreidler-Kos, Seelsorgeamt Bistum Osnabrück, Mitglied im Synodalforum 4

| Eine Veranstaltung der Katholischen Akademie des Bistums Magdeburg in Kooperation mit dem Katholikenrat des Bistums Magdeburg und zugleich Vollversammlung des Katholikenrates. Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.synodalerwerden.de |

| Diese Veranstaltung findet im Roncalli-Haus statt. |



10. Magdeburger Ringvorlesung

HEIMAT IM 21. JAHRHUNDERT – IDYLL UND LEBENSRAUM

Der Begriff der Heimat erinnert an die Kindheit. Er birgt die Erinnerung an die Bezüge, in die wir ganz selbstverständlich hineingewachsen sind. So bezieht sich Heimat auch immer auf den Wunsch einer idealen, nicht mehr erreichbaren Vergangenheit. Das ist allerdings kein Grund, den Begriff ganz in die Echokammern (n)ostalgischer oder nationaler Gesinnung zu entlassen. Wir fragen mit der 10. Ringvorlesung nach den Beziehungen zwischen Mensch und Raum. Dabei erkunden wir unsere „Heimat“ als emotionales Netz und Resonanzraum für zwischenmenschliche Begegnung. Als sicherer Ort, an dem Vertrautheit und Vertrauen gleichermaßen repräsentiert ist, kann „Heimat“ auch im 21. Jahrhundert ein wichtiger emotionaler Anker für die Gestaltung unserer Gegenwart sein.

Der Offene Kanal Magdeburg überträgt die Veranstaltungen live in seinem TV-Programm, als Livestream unter: www.ok-magdeburg.de und auf Youtube unter: www.youtube.com/c/offenerkanalmd

Leitung:

Christoph Maier, Evangelische Akademie, Wittenberg; Dr. Reinhard Grütz, Katholische Akademie des Bistums Magdeburg; Georg Halfter, Roncalli-Haus gGmbH, Magdeburg; Wolfgang Höffken, Friedrich-Ebert-Stiftung Landesbüro Sachsen-Anhalt, Magdeburg

| Kooperation mit der Friedrich-Ebert-Stiftung Sachsen-Anhalt, der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt, dem Theater Magdeburg und dem Roncalli-Haus Magdeburg |



■ 26.01. • Beginn 19.30 Uhr

Heimat im 21. Jahrhundert – Idyll und Lebensraum

Eröffnung der 10. Magdeburger Ringvorlesung mit einem Vortrag von Martin Schulz, Vorstandsvorsitzender Friedrich-Ebert-Stiftung und anschließendem Gespräch mit Landesbischof Friedrich Kramer und Bischof Dr. Gerhard Feige.

Moderation: Cosima Schmitt, ZEIT

| Abweichender Ort: Johanniskirche, Magdeburg, Johannisbergstraße 1 |

■ 23.02. • Beginn 19.30 Uhr

Wohin geht der Trend: Raus aufs Land oder Flucht in die Stadt?

Franziska Kretzschmar und Marcel Linge, Leitung Gründungszentrum Zukunft Lausitz und Gründerökosystem Startup Lausitz, im Gespräch mit Landrat Patrick Puhlemann, Landkreis Stendal

■ 23.03. • Beginn 19.30 Uhr

Kirche im Dorf und Digital

Jennifer Scherf, Onlinepfarrerin der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland

■ 20.04. • Beginn 19.30 Uhr

Heimat finden: Vom Leben in einer ungewissen Welt

Prof. Dr. Wilhelm Schmid, Philosoph

■ 04.05. • Beginn 19.30 Uhr

Landwirtschaft zwischen Heimatpflege und Produktion

Olaf Feuerborn, Präsident des Landesbauernverbandes

■ 15.06. • Beginn 19.30 Uhr

Heimat im Film – Filmvorführung und Gespräch

Lars Johansen, Vorsitzender ARTist! e.V. Abschluss der Ringvorlesung mit dem Film „Heimatkunde“ und anschließendem Ausklang auf der Terrasse des Roncalli-Hauses.

| Eine Liveübertragung dieser Veranstaltung ist aus urheberrechtlichen Gründen nicht möglich. |

Erkunden und Entdecken

Pilgern



Erkunden und Entdecken

PILGERN

„Europa ist auf der Pilgerschaft geboren und das Christentum ist seine Muttersprache.“ (J. W. v. Goethe)

Der Jakobusweg Sachsen-Anhalt – Zwei Tage auf dem Jakobusweg und eine Nacht im Roncalli-Haus Von Wolmirstedt über Magdeburg nach Schönebeck

Eine Pilgerreise ist das Wandern auf einem Weg, der seit dem Mittelalter beschritten wird. Der Weg ist vorgegeben, das Ziel bekannt. Die Tageswanderung wird zur Etappe. Jeden Tag eine neue Etappe. Magdeburg ist ein Etappenziel, wenn man aus dem Norden kommt, die erste große Stadt. Wer länger wandert organisiert sich. Wer einzelne Etappen läuft, kommt an oder startet hier.

Der Weg in Sachsen-Anhalt beginnt in Bad Wilsnack, kommend aus Rostock über den Baltisch-Mitteldeutschen Weg. Von Magdeburg führen zehn weitere Etappen nach Naumburg auf die Via Regia nach Eisenach und weiter auf dem Elisabethpfad.

Pilgern Sie zwei Tage. Die Wanderbewegung Magdeburg hat eine ausführliche Beschreibung des Wanderweges erstellt, die Sie bei uns erhalten.

Nach dem Einchecken im Roncalli-Haus gehen Sie zum Bahnhof, fahren mit der S1 in 20 Minuten nach Wolmirstedt. Folgen Sie den Pilgerzeichen bis Magdeburg. Am nächsten Morgen starten Sie hier am Roncalli-Haus und wandern bis Schönebeck, weiter zum Bahnhof Bad Salzelmen und kehren mit der S1 oder der Regionalbahn in 30 Minuten zurück.

Die Etappe von Wolmirstedt nach Magdeburg beträgt 18 km, von Magdeburg nach Schönebeck 20 km. Die kürzeste Wegstrecke von Magdeburg nach Santiago de Compostela beträgt 2982 km.

Die erste Etappe – vom Bahnhof Wolmirstedt bis zur Schlossdomäne

Durch das Amtstor, dann links zum Küchenhorn entlang zu der Ohre, dann nach rechts über die Fußgängerbrücke. Von hier dem roten Balken mit dem kleinen Pilgerzeichen folgend auf den Radweg durch den Wald, kommen wir bis zum Damm des Mittellandkanals. Wir folgen ihm in Richtung Osten bis zur großen *Trogbrücke*. Wir biegen nach rechts ab und gehen durch die Brücke und auf der anderen Seite die Treppe hinauf. Oben angekommen wenden wir uns nach rechts in Richtung *Hohenwarthe*.

Über die Elbe kommen wir nach Hohenwarthe. Die Treppe hinunter geht es rechts zur Kirche und dann weiter auf dem Elberadweg Richtung *Magdeburg*. Dem Weg folgend erreichen wir den Wiesenpark und den Herrenkrug. Wir wenden uns nach rechts und laufen über den *Herrenkrugsteg* über die Elbe zum Weidenwerder.

Weiter gehen wir nach links in die Lange Lake. Am Bahndamm gehen wir ca. 50 m nach rechts bis zur Unterführung dann den Weg weiter bis zur kleinen Hubbrücke, über diese Zufahrt zum Handelshafen gehen wir den Weg entlang zur Elbe.

Rechts geht es jetzt immer an der Elbe, unter der neuen Brücke hindurch in den kleinen Park. Hier führt der Weg nach rechts hoch über den Schleinufertunnel, über die Ampel in die Rötger Straße, biegen an der Einmündung in die Mühlenstraße und weiter in die Neustädter Straße ein. Hier finden wir die *Walloner Kirche* und 100 m weiter die *Petri-Kirche*.

Klaus E. Beyer

| Wie es weitergeht und alle Details erfahren Sie auf unserer Website www.roncalli-haus.de oder vor Ort. |

Europa ist auf der Pilgerschaft geboren

Förderverein Forum Norbertinum e.V.



Seit Jahren unterstützt das Forum Norbertinum die Arbeit der Katholischen Akademie im Roncalli-Haus. Viele gute Ideen werden durch diese großzügige Hilfe verwirklicht, denn nicht für alles gibt es im Etat Geld. Umso dankbarer sind wir, dass diese Bildungsarbeit im Roncalli-Haus und auch anderswo unterstützt wird.

Das Forum Norbertinum trägt ausgewählte Seminare, gewährt Beihilfen für die Beschaffung von Unterrichtsmaterial sowie für Veröffentlichungen und übernimmt ebenso Kosten für Seminarteilnehmer:innen, die aus sozialen Gründen die Veranstaltungsgebühren nicht in voller Höhe aufbringen können. So wird sichergestellt, dass eine Hilfe auch ankommt.



Dr. Reinhard Grütz

Akademiedirektor

„Das Forum Norbertinum trägt als Förderverein dazu bei, die Katholische Akademie des Bistums Magdeburg und das Roncalli-Haus als wichtige Orte der Begegnung und des Dialogs im Bistum Magdeburg mit Leben zu füllen und Interessenten Türen zu einem vielfältigen Bildungsangebot zu eröffnen.“

Dem Förderverein Forum Norbertinum können Sie gern beitreten – wir freuen uns über Ihr Engagement. Wenn Sie Fördermitglied werden möchten oder Fragen an den Förderkreis haben, wenden Sie sich bitte an das Roncalli-Haus.

Dieter Müller

Gründungsmitglied

„Im Magdeburger Kolleg Norbertinum, in der DDR-Ausbildungsstätte für Männer zur Vorbereitung aufs Theologiestudium und ab 1990 zusätzlich Bildungsort zur Erlangung des Abiturs, startete Rektor Hans-Joachim Marchio kurz nach der friedlichen Revolution eine Gesprächsreihe über Kirche in der nun offenen Gesellschaft. Daraus entstand das Forum Norberti-



num als ein Marktplatz zum Austausch von Gedanken wie auf einem antiken Forum. Darum führen in unserm Logo Pfeile von außen in die Mitte und von dort nach außen. Diesem offenen Dialog Räume zu eröffnen ist seither Anliegen des Forum Norbertinum.“



Katholische Akademie
des Bistums Magdeburg

Kooperationspartner und -veranstaltungen

Wir kooperieren mit verschiedenen Bildungsträgern. Da viele Veranstaltungen im Laufe der nächsten Monate entstehen, erhalten Sie genaue Themen und Termininformationen bei uns im Roncalli-Haus, bei dem Kooperationspartner und auf unserer Website www.roncalli-haus.de.



Fachakademie für Gemeindepastoral im Bistum Magdeburg
www.fagp.eu

Bibliothek der Fachakademie für Gemeindepastoral
Alle Bücher im Internet
www.Briseinfo.de

BITEG – Bildungs- und Technologiesellschaft mbH
www.biteg.de



Hilfswerk für den Glauben
**bonifatius
werk**

Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken e.V.
www.bonifatiuswerk.de



Caritasverband für das Bistum Magdeburg e.V.
www.caritas-magdeburg.de



Caritas-Trägersgesellschaft
St. Mauritius gGmbH (ctm)

Caritas-Trägersgesellschaft St. Mauritius gGmbH
www.ctm-magdeburg.de

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
www.kas.de



**Referat Suchtkrankenhilfe
 und Selbsthilfe**
www.diakonie-ekm.de



Benediktinerkloster Huysburg
www.huysburg.de



**Bischöfliches Ordinariat
 Magdeburg**
www.bistum-magdeburg.de



**Evangelische Akademie
 Sachsen-Anhalt e.V.**
www.ev-akademie-wittenberg.de



Evangelische Akademie
 Sachsen-Anhalt e.V.

**IN VIA Deutschland e.V.
 Bahnhofsmision**
www.bahnhofsmision.de



**Katholische Erwachsenenbildung
 im Land Sachsen-Anhalt e.V.**
www.keb-sachsen-anhalt.de



**Katholische Akademie des
 Bistums Magdeburg**
www.katholische-akademie-magdeburg.de





Landesbüro
Sachsen-Anhalt

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Sachsen-Anhalt
www.fes.de



Edith-Stein-Schulstiftung
des Bistums Magdeburg
www.edith-stein-schulstiftung.de



refugium e.V.
www.refugium-ev.de



Kommunikationstraining
für Paare (EPL)
www.epl-kek.de



Land Sachsen-Anhalt/Europäischer
Sozialfonds Deutschland
www.europa.sachsen-anhalt.de



Otto-von-Guericke-Universität
Magdeburg
www.uni-magdeburg.de



Theologie im Fernkurs
www.fernkurs-wuerzburg.de



Wanderbewegung Magdeburg e.V.
www.wandern-magdeburg.de

Kleingedrucktes

Anmeldungen

Anmeldungen zu den Seminaren sind in der Regel bis vier Wochen vor dem Seminar schriftlich (E-Mail, FAX, Brief) an die Rezeption zu senden.

Abmeldungen

Bis zum Anmeldeschluss können Sie sich formlos und kostenfrei abmelden. Bei Abmeldung nach dem Anmeldeschluss wird eine Stornogebühr erhoben.

Anreise mit dem PKW

Von der Autobahn A2, Abfahrt Zentrum, entlang des Magdeburger Rings (Umgehungsstraße) bis Abfahrt City-Ring Nord.

Anreise per Bahn

Vom Hauptbahnhof Magdeburg in zehn Minuten Fußweg Richtung Dom, gegenüber der Kirche St. Sebastian zu erreichen.

Corona

Gut geschützt im Roncalli-Haus. Unser umfassendes Hygienekonzepte und die gerade geltenden Pandemie-Vorgaben erfahren Sie auf unserer Website www.roncalli-haus.de.

Menschen mit Behinderungen

Teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung.



Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit liegt uns am Herzen. Deswegen verfügt das Roncalli-Haus Magdeburg über die Zertifizierung „Grüner Hahn“ des kirchlichen Umweltmanagements. In vielen kleinen Schritten gelingt es uns, die Umwelt zu bewahren: Ob in den Hausbereichen Reinigung, Küche, Rezeption, Service und Haustechnik oder Pädagogik und Buchhaltung – überall denken wir an die Welt, wie wir sie folgenden Generationen hinterlassen möchten. Ebenso laden wir Sie als Gäste dazu ein, diesen Weg gemeinsam mit uns zu beschreiten. Nähere Informationen finden Sie auf der Website des Roncalli-Hauses. www.roncalli-haus.de

Öffentlicher Nahverkehr

Das Roncalli-Haus ist über den öffentlichen Nahverkehr sehr gut erreichbar. Der Hauptbahnhof ist ca. 500 Meter und knapp zehn Fußminuten entfernt. Straßenbahnhaltestellen (Verkehrsbetriebe, Domplatz) befinden sich ebenfalls in unmittelbarer Nähe.

Parkplätze

Wir verfügen über sechs Tiefgaragenplätze in einer Duplexgarage. In der Seitenstraße können Sie per SMS oder App parken. In der Nähe gibt es verschiedene Parkhäuser (Parkhaus im City Carré, Parkplatz Bahnhofstraße 15/16 u.a.)

Programmänderungen

Weiter hinzukommende Angebote und Änderungen finden Sie auf der Website des Roncalli-Hauses (www.roncalli-haus.de) und unserer Kooperationspartner.

Seminarprogramm

Die Einzelprogramme unserer Seminare erscheinen sechs bis acht Wochen vor Seminarbeginn. Diese enthalten genauere Informationen zu der Veranstaltung.

Teilnahmegebühren und Ermäßigungen

Informationen zur Teilnahmegebühr finden Sie in den Einzelausschreibungen unserer Seminare. Auf Anfrage ist eine Ermäßigung aus sozialen oder persönlichen Gründen möglich.

Teilnahmeplätze

Eine Veranstaltung findet in der Regel statt, wenn uns mindestens zehn Anmeldungen vorliegen.

Verpflegung

Allergie? Lebensmittelunverträglichkeit? Besondere Ernährungsform? Kein Problem! Melden Sie dies bitte bei der Anmeldung oder der Begrüßung in unserem Hause an. Wir werden Sie gerne individuell nach Ihren Vorgaben verpflegen.

Kontakt

Roncalli-Haus

Max-Josef-Metzger-Str. 12/13
39104 Magdeburg
Tel. 0391/99 976-400
www.roncalli-haus.de

Geschäftsführung

Uta Tettenborn
0391/99 976-400
uta.tettenborn@roncalli-haus.de

Pädagogische Leitung/Dozent

Georg Halfter
0391/99 976-499
georg.halfter@roncalli-haus.de

Dozentin

Sandy Franke-Muschalle
0391/99 976-400
sandy.franke-muschalle@
roncalli-haus.de

Rezeption/ Reservierung Seminare

Sigrid Fritsche
Jana Held
Thomas Wolff
Katja Slotta
0391/99 976-400
rezeption@roncalli-haus.de

Buchhaltung

Michaele Rink
0391/99 976-416
michaele.rink@roncalli-haus.de

Küche

Karsten Jülich
0391/99 976-418
kueche@roncalli-haus.de

Grüner Hahn – Umweltmanagement in der Kirche

0391/99 976-400



Bonifatiuswerk im Bistum Magdeburg



Bonifatiuswerk im Bistum Magdeburg e. V.
IBAN DE 75 4726 0307 0020 3908 00
Bank für Kirche und Caritas, Paderborn